

Die Schloss-Chuchi Aarwangen wird für ihr Engagement geehrt

Langenthal Die Odd Fellows Langenthal haben der Schloss-Chuchi einen Preis für ihr ethisches und humanitäres Handeln verliehen.

Seit vielen Jahren führt die Schloss-Chuchi Aarwangen eine Weihnachtsfeier für Alleinstehende und Einsame durch. Die vergangene Weihnachtsfeier im Wilden Mann in Aarwangen war bereits die 48. Mittlerweile nehmen an diesem Anlass zwischen 70 und 100 Personen teil. Für die Durchführung stellt die Wirtfamilie Kirmizitas den Hobbyköchen ihren Betrieb in Aarwangen zur Verfügung.

Nun sind die Aarwanger für ihr Engagement von den Odd Fellows mit einem Preis geehrt worden. Der Orden vergibt diesen jährlich an Organisationen oder Persönlichkeiten, welche die Ideale der Odd Fellows in besonderem Mass verwirklichen, wie er in einer Mitteilung schreibt.

Finanziert werde der Anlass durch die eigenen Aktivitäten der Schloss-Chuchi, wie den Verkauf von Militärkäseschnitten am



Odd-Fellows-Obermeister Thomas Maurer mit Hans Rudolf Leuthold und Urs Däpp (vorne von links) von der Schloss-Chuchi Aarwangen. Foto: Urs Baumann

Weihnachtsmarkt in Aarwangen, und mit dem Spaghettiabend in Bannwil. Die Schloss-Chuchi als privater Verein leiste seit Jahren uneigennützig Basisarbeit für die Gesellschaft, heisst es in der

Laudatio. «Das pionierhafte Wirken ist nachhaltig und heute kaum mehr wegzudenken im Angebot für Menschen, die gerne von der Gesellschaft vergessen werden.» (tg)